

Nachdem unsere Tante Nounou durch ihre Krankheit auf einem Weg war, auf dem wir sie nur noch schwerlich erreichen konnten, ist sie nun für immer von uns gegangen.

Den Schmerz über den Tod von

Marie Madeleine Krägel-von der Heyden

zu ertragen, ist durch die vielen Bekundungen des Beileids und des Mitgeföhls, durch die erwiesene Gemeinschaft in der Trauer leichter geworden. Berührt durch die gezeigte Mitmenschlichkeit sagen wir Danke an alle, die uns bei der Beerdigung begleitet haben, die mit guten Worten ihr Mitgeföhls in Briefen übermittelten oder die mit lieben Gedanken und Gebeten sich zu uns gereiht haben. Nun sind wir gestärkt in der Zuversicht, dass nach dem Leben, das zu Ende gegangen ist, die Erinnerung in Dankbarkeit für alles Gewesene bleiben und das Hoffen auf die Verbindung in Ewigkeit kommen wird.

Ein besonderer Dank mag an dieser Stelle ausgesprochen sein an:

die Mitarbeiterinnen des Pflorgeteams Caravita (Bethanien), die sich über viele Monate für das innere und äussere Wohl der Verstorbenen eingesetzt und durch liebevolle Zuwendung unter schwierigen Bedingungen Zugang zu ihr gefunden und ihr Wertschätzung gezeigt haben;

die ehrenamtlichen Besucherinnen vom IPEM-Bethanien und der evangelisch-lutherische Kirchengemeinde;

Frau Christina Schellenberg von der Firma Rectus Treuhand AG, die mit der Beistandschaft beauftragt war und diese mit Zuverlässigkeit, fachlichem Können und Genauigkeit, dann aber auch mit menschlicher Sympathie und Anteilnahme auf das Beste ausgeführt hat.

Die Trauerfamilie und nahen Anverwandten

Matthias und Luzia von der Heyden
Hans-Böckler-Straße 55, D-87600 Kaufbeuren